Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 33 (1926)

Heft: 6

Rubrik: Messe- und Ausstellungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

aussichten, d. h. mit andern Worten, an der Festigkeit der Preise. Während zugegeben werden muß, daß der kürzliche Streik manche Chancen für neue Geschäfte in Rohbaumwolle vernichtet hatte, zeigten die letzten Tage in Liverpool etwelche Zunahme des Umsatzes in spot Baumwolle. Vor dem Streik schätzte man die täglichen spot Verkäufe auf 1000 Ballen, kürzlich schnellte die Zahl auf 5000 Ballen pro Tag.

Die allgemeine Situation hängt fast ausschließlich von der Interpretation der Welt, der Ernteberichte aus Amerika ab. Die neuesten Meldungen aus den Baumwoll-Zonen lauten etwas günstiger, d. h. etwas höhere Temperaturen und Nachlassen der starken Niederschläge. Die Frage der Anbaufläche ist immer noch unbestimmt.

Die in früheren Jahren anfangs Juni herausgegebenen Berichte des Ackerbau-Ministeriums über den Felderstand werden dieses Jahr nicht herausgegeben. Man ist in Amerika zu der Einsicht gekommen, daß es zu früh ist, sich Ende Mai auch nur annähernd einen Begriff über den Stand der Ernte machen zu können.

Der ägyptische Markt hat diesen Monat stark angezogen, da die Regierung mit neuen Stützungskäufen eingeschritten ist.

Einige Notierungen in American Futures:

28. April		11. Mai	24. Mai
9.40	Mai	9.67	9.77
9.25	Juli	9.55	9.57
9.05	September	9.43	9.34
8.89	November	9.29	9.17

J. L.

Zürich, 25. Mai. (Mitgeteilt von der Firma Obrist & Braendlin, Zürich.) Die Preise für Baumwolle amerikanischer Provenienz waren auch im Monat Mai ohne wesentliche Schwankungen.

New-York notierte:

	Cents per lb.	Kontrakt	Kontrakt März 1927
27. April	18.64	Mai 1926	17.06
1. Mai	18.45	Juni 1926	17.15
10. „	18.83	do.	17.91
22. „	18.52	do.	17.51

Da der Beschäftigungsgrad der schweizerischen Grob- und Mittelfeinspinnerei zufolge der Krisis der Grob-, Bunt- und Calicotweberei sich eher noch weiter verschlechtert hat, gaben die Garnpreise teilweise weiter nach.

Man notierte für: **Ia. Louisianagarn cardiert**

	No. 20/1	No. 40/1 engl.
Anfangs Mai	Fr. 3.95/4.10	Fr. 4.65/4.80 per kg
Ende Mai	„ 3.85/4.—	„ 4.50/4.65 „

Die Preise für ägyptische Baumwolle gingen in den ersten Tagen des Monats Mai unter dem Eindruck des englischen Bergarbeiterstreiks ziemlich stark zurück, namentlich für Sakellaridis. Dann griff die Regierung in den Kontraktmarkt ein und der Markt gewann in wenigen Stunden was er verloren hatte.

Die Aussichten für die neue Ernte scheinen bisher gute zu sein.

Alexandrien notierte:

	Sakellaridis	Kontrakt	Ashmouni	Kontrakt
29. April	30.35	Mai	21.45	Juni
	28.47	November	21.55	Oktober
5. Mai	29.20	Mai	20.78	Juni
	28.20	November	21.18	Oktober
22. Mai	30.90	Mai	21.65	Juni
	29.87	November	22.05	Oktober

Die Krisis der Zwirnereien und Baumwollfeinwebereien dauert unentwegt an und greift allmählich auf die Feinspinnerei über. Die Garnpreise gingen deshalb weiter zurück.

Man notierte für:

	Maco cardiert		Maco peigniert	
	ca. Fr. per kg			
	No. 40/1	60/1	40/1	60/1 fach, roh
Anfangs Mai	5.20	6.10	5.90	6.70
20. Mai	5.20	6.10	5.90	6.70

	Sakellaridis peigniert ca. Fr. per kg	
	No. 80	100/1 fach, roh
Anfangs Mai	9.10/9.70	10.40/11.—
20. Mai	9.10/9.70	10.40/11.—

Zwirne

	Maco cardiert		Maco peigniert		Sakell. cardiert	
	ca. Fr. per Bündel à 10 lbs.					
	No. 40/2	60/2	40/2	60/2	80/2	100/2 fach gasiert soft
Anfangs Mai	33.50	37.50	38.50	43.50	48.—	60.—
20. Mai	33.—	37.—	38.—	43.—	47.—	59.—

	Sakellaridis peigniert ca. Fr. per Bündel à 10 lbs.	
	No. 80/2	100/2 fach, gas soft
Anfangs Mai	57.—	65.—
20. Mai	55.—	62.—

In einzelnen Nummern und Drehungen liegen von Seiten einzelner schweizerischer Zwirnereien teilweise ziemlich billigere Spezialofferten vor.

Messe- und Ausstellungswesen

Das Ergebnis der X. Schweizer Mustermesse 1926. Der Messebesuch war außerordentlich stark und übertraf den der letztjährigen Messe wiederum erheblich. Für das Inland wurden rund 66,600 Einkäuferkarten ausgegeben gegenüber 58,600 im Vorjahre. Im weiteren wurden an den vier allgemeinen Besuchstagen noch 35,680 Tageskarten, gegen 29,100 im Jahre 1925 gelöst. Der Besuch aus dem Auslande war erfreulich. Aus 31 verschiedenen Staaten meldeten sich 1900 ausländische Einkäufer und Interessenten. Der wirtschaftliche Erfolg wird im großen und ganzen als befriedigend bis gut bezeichnet.

Firmen-Nachrichten

In der Firma **Geßner & Co. A.-G.** in Wädenswil ist die Einzelprokura von Heinrich Schneebeli erloschen.

Aus dem Verwaltungsrat der **Seidenstoffdruckerei A.-G. Uster,** in Uster ist Arthur Frey-Rolli ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist.

Die Firma **Fritz Knüsli,** Rohseidenhandel, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Talacker Nr. 32, Zürich 1.

Die Firma **Carl Cossmann,** Handel in Seidenwaren, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Talstraße 21, Zürich 1.

Die Firma **Alfred Marx,** Krawattenfabrikation, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Hafnerstraße 8, Zürich 5.

Die Firma Keller & Co., Seidenstoffweberei in Wetzikon, ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Firma **Albert Keller** in Wetzikon übergegangen. Fabrikation und Handel in Seidenstoffen.

Wm. Schroeder & Co. A.-G. Als weiteres Mitglied wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt: Gustav Zücker, Kaufmann, in Zürich 7. Der Genannte zeichnet gemeinsam mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

Seidenwarenfabrik vorm. Edwin Naef A.-G., in Zürich. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 30. April 1926 wurde die Mitgliederzahl des Verwaltungsrates auf mindestens drei festgesetzt. Ernst Broglie, Kfm. und Otto Brändli, Kfm., beide in Zürich 8, wurden als Mitglieder des Verwaltungsrates und zugleich als Delegierte neu gewählt und führen wie bisher Einzelunterschrift.

Siber Hegner & Co., Zürich 1. Import und Export. Der Gesellschafter Robert Siber Hegner führt nun ebenfalls die Firmaunterschrift.

Patent-Berichte

Schweiz.

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum.)

Erteilte Patente.

Kl. 21 c, Nr. 115284. Vorrichtung für die automatische Schußspulenauswechslung bei mechanischen Webstühlen. — Hermann Sigel, Unter-Illnau (Zürich).

Kl. 21 f, Nr. 115285. Einlage zum Ausrichten der Seitenkanten bei der Herstellung von Schlauchgeweben, insbesondere solchen mit Kette oder Schuß oder beiden aus Crêpe-Material. — Gesellschaft für Bandfabrikation, Johannvorstadt 33, Basel.

Kl. 18 a, Nr. 115510. Vorrichtung zum Spinnen von Kunstseide nach dem Streckspinnverfahren. — „Cuprum" Akt.-Ges. Glarus.

Kl. 18 b, Nr. 115511. Verfahren zur Herstellung feiner und feinster Viskosekunstfäden. — Heminghaus & Comp., G. m. b. H., Karlsruhe.

Kl. 21 c, Nr. 115515. Mechanische Schußfühlervorrichtung an Webstühlen. — Maschinenfabrik Rüti vorm. Caspar Honegger, Rüti (Zürich).

Kl. 21 c, Nr. 115516. Doppeltwirkende Schützenbremsvorrichtung an Webstühlen. — Albert Bachmann, Obermeister, und Alb. Wilhelm Graf, Fabrikant, Illnau (Zch.).